

# Die «Rossberg»-Genossenschaft strebt eine weitere Renovation des Berggasthauses an

Vor Ostern wurde im Berggasthaus «Rossberg» die neue Saison in Angriff genommen. Gleichzeitig geht die Genossenschaft neue Wege, um die nächste Renovation zu finanzieren.

Von Frieda Suter

*Schindellegi.* – Warmere Temperaturen laden bereits wieder zu Wanderungen oder Ausflügen. Ein beliebtes Ziel im Bezirk Höfe ist der Rossberg oberhalb von Schindellegi. Nebst der Aussicht über den Zürichsee lockt das gleichnamige Berggasthaus mit Sitzgelegenheiten in der Gaststube und auf der Terrasse sowie Speis und Trank.

Das Wirtespaar Yvonne Kalin und Remo Kumin ist in seine zweite Saison als «Rossberg»-Pächter gestartet. Besitzerin des Restaurants ist eine Genossenschaft mit rund 600 Mitgliedern. Sie hat das Haus 1994 ersteigert, um das beliebte Ausflugsziel zu erhalten.

## Weitere Renovation im 2013

Seit dem Erwerb des Restaurants «Rossberg» durch die Genossenschaft wurde bereits in mehreren Etappen renoviert und umgebaut. Schon seit einiger Zeit zeichnet sich ab, dass das Buffet mit der Kühlanlage ersetzt werden muss. «Der Vorstand hat beschlossen, die Renovation 2013 anzupacken», sagt Genossenschaftspräsident Alfred Böni. Konsequenterweise werden gleichzeitig mit dem Ersatz der Buffetanlage ein Abstellraum daneben renoviert, die alten Installationen ersetzt und die zum Teil defekte Decke im Restaurant erneuert.

Insgesamt können mit diesen Arbeiten die Arbeitsabläufe in Küche und Restaurant optimiert werden. Die Vorarbeiten sind soweit gediehen, dass die Genossenschaftsmitglieder



Auf dem Rossberg gibt es nebst der tollen Aussicht kulinarische Genüsse. Wer einen bestimmten Beitrag an die nächsten Renovationsarbeiten spendet, bekommt dafür ein Poloshirt mit dem Signet des Aussichtspunktes geschenkt. Bild zvg

an der Generalversammlung vom 23. Juni über das Projekt beschliessen können.

Der Vorstand will bereits ab sofort die finanziellen Mittel sicherstellen. Zu diesem Zweck wendet er sich an die Öffentlichkeit. Wer mindestens 250 Fr. für die Renovation spendet, erhält ein blaues Kurzarm-Poloshirt mit dem Signet des Berggasthauses. Pro 1000 Fr. Spende gibt es ein zu-

sätzliches Poloshirt gratis. Selbstverständlich sind auch weitere Genossenschaftsmitglieder willkommen. Es können beliebig viele Anteilscheine zu 1000 Fr. gezeichnet werden.

«Mit den geplanten Arbeiten könnte das Haus weiter aufgewertet werden», sagt Alfred Böni. Zufrieden stellt er fest, dass die frühere Beliebtheit des Aussichtspunktes wieder erreicht ist und dass der Rossberg fast

bei jedem Wetter recht gute Frequenzen ausweist.

Neu können auf einer Panoramatafel auf der Terrasse die Namen der Berggipfel abgelesen werden. Zudem gibt eine Web-Kamera auf der Homepage des Restaurants Auskunft über die aktuelle Wettersituation.

Infos unter [www.gasthausrossberg.ch](http://www.gasthausrossberg.ch) oder [www.rossberg-schindellegi.ch](http://www.rossberg-schindellegi.ch)